

Lemgo: Grapscher langt wieder zu – Polizei sucht Zeugen

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 27. September 2017 um 13:28 Uhr

Er kann die Finger nicht still halten Lemgo: Popo-Grapscher langt wieder zu

Mittwoch 27. September 2017 - **Lemgo (wbn). Wann bekommt dieser Kerl endlich eins auf die Finger? In Lemgo hat offenbar wieder der unbekannte Frauen-Grapscher zugelangt, nach dem die Polizei schon seit Monaten fahndet. Das Opfer der jüngsten Attacke: Eine 19 Jahre alte Fahrradfahrerin.**

Der hatte sich der ebenfalls fahrradfahrende Unbekannte von hinten genähert und sie dann im Vorbeifahren unsittlich betatscht. Weil es bereits mehrfach ähnliche Taten gegeben hat, halten es die Ermittler für möglich, dass es sich damals und jetzt in Erscheinung getretenen Täter um eine Person handelt.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Detmold im Wortlaut:

„Am Mittwochmorgen ist der "Grapscher" wieder in Lemgo aufgetaucht.

Lemgo: Grapscher langt wieder zu – Polizei sucht Zeugen

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 27. September 2017 um 13:28 Uhr

Möglicherweise handelt es sich um den Fahrradfahrer, der in den vergangenen Wochen und Monaten im Bereich Lemgo bereits auf ähnliche Art und Weise in Erscheinung getreten ist (wir berichteten mehrfach).

Im neuerlichen Fall fand der Täter sein 19-jähriges Opfer gegen 08.00 Uhr auf der Schloßstraße. Die junge Frau kam aus Richtung "Edeka" und hatte gerade den Torbogen zum Schloss Brake passiert, als sie von einem Radfahrer, der sich in gleicher Richtung lautlos hinterrücks genähert hatte, im Vorbeifahren unsittlich berührt wurde. Anschließend flüchtete er sofort mit seinem Fahrrad.

Der Mann war zur Tatzeit mit einem dunklen so genannten Hoody (mit Kapuze) und schwarzer Hose bekleidet. Es soll sich um eine Person im Alter bis maximal 30 Jahre handeln die etwa 175 cm groß sein könnte. Das Fahrrad ist vermutlich dunkelfarben.

Das KK 1 in Detmold bittet um weitere Hinweise in der Sache. Möglicherweise ist der Radfahrer schon vor oder auch nach seiner Tat aufgefallen. Sein Fluchtweg könnte ihn in Richtung Pagenhelle, als vorbei am Parkplatz des Amtsgerichts, geführt haben.

Wer den Mann beobachtet hat, möge sich bitte unter 05231 / 6090 melden.“

Bezug:

WBN-Artikel vom 21. Juli 2017: [Lemgo: Polizei fahndet nach dreistem Popo-Grapscher](#)